

LINEA PURA NO. 13

FILATI

Modell 16

T-PULLI



T-PULLI

Größe 34/36 (38/40 – 42/44)

Die Angaben für Größe 38/40 stehen in Klammern vor, für Größe 42/44 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Certo“ (100 % GOTS Baumwolle, LL = ca. 115 m/50 g): ca. **350 (400 – 450) g** Pink (Fb. 3); Stricknadeln Nr. 5 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 6, 100 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 80 cm lang, 1 Wollhäkelnadel Nr. 3,5.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str.

Kettenrand: Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen.

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Lochmuster: Nach Strickschrift A über 3 M zwischen den Pfeilen str. Die Zahl re außen bezeichnet die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Höhe die 1. und 2. R 1x str., dann diese 2 R stets wdh.

Netzmuster: Nach Strickschrift B str. Die Zahl re außen bezeichnet die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. 1 U zählt jeweils als 1 M. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. und 2. R 1x str., dann diese 2 R stets wdh.

Maschenproben: 16,5 M und 25 R glatt re mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm; 13 M und 22,5 R Netzmuster mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Den Pulli längs und quer in 4 Teilen stricken, jeweils von einem Ärmel Richtung Vorder- bzw. Rückenteilmitte! In vorderer und rückwärtiger Mitte jeweils einen Längsstreifen einsetzen. Die Saumblende hinterher nach dem Schließen der Nähte in Runden anstricken. Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Strickrichtung an!

Ausführung – linke Pullihälfte: Mit dem **linken Ärmel** beginnen. 46 (50 – 54) M mit Nd. Nr. 5 anschlagen. Für die Blende 2 cm = 6 R Rippen mit Knötchenrand str., dabei in der 1. R nach der Rand-M mit 1 M re beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M re enden. In der letzten Blenden-R gleichmäßig verteilt 3 M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 49 (53 – 57) M. Dann mit Nd. Nr. 6 in folg. Einteilung weiterarb.: Rand-M im Knötchenrand, 18 (20 – 22) M Netzmuster, 4 M glatt re, 3 M Lochmuster, 4 M glatt re, 18 (20 – 22) M Netzmuster, Rand-M im Knötchenrand. Nach 7 cm = 16 R ab Blendenende ist das Ärmelende erreicht. Nun am re Rand für die Rückenteillänge 66 M, gleichzeitig am li Rand für die Vorderteillänge 66 M dazu anschlagen = 181 (185 – 189) M. Bei zunehmender M-Zahl mit der Rundnd. Nr. 6 weiterarb. Diese neu dazu angeschlagenen M glatt re str. Dann für die Rücken- bzw. Vorderteilbreite gerade weiterstr., dabei die Rand-M nun im Kettenrand arb. Nach 8,5 (10,5 – 12,5) cm = 22 (26 – 28) R ab Rücken- bzw. Vorderteilbeginn für den Halsausschnitt die Mittel-M abk. und beide

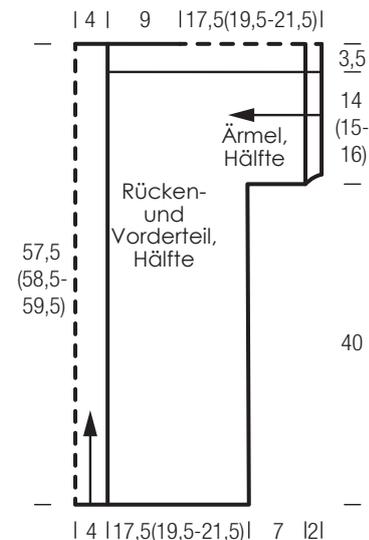
Teile getrennt über je 90 (92 – 94) M weiterstr., dabei die M am Teilungsrand nun auch als Kettenrand fortsetzen. Nach je 9 cm = 22 R ab Halsausschnittbeginn die M jeweils locker abk.

Rechte Pullihälfte: Genauso wie die li Pullihälfte str., dabei mit dem **re Ärmel** beginnen.

Rückwärtiges Mittelteil: 15 M mit Nd. Nr. 6 anschlagen. In folg. Einteilung mit Knötchenrand str.: Rand-M, 5 M glatt re, 3 M Lochmuster, 5 M glatt re, Rand-M. Nach 57,5 (58,5 – 59,5) cm = 144 (146 – 150) R ab Anschlag die M abk.

Vorderes Mittelteil: Wie das rückwärtige Mittelteil stricken.

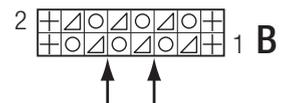
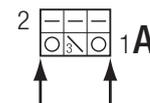
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Mittelteile jeweils entsprechend zwischen die Rücken- bzw. Vorderteilhälften nähen, siehe Schnittschema. Dann die Ärmel-Seiten-Nähte schließen. Nun mit der Rundnd. Nr. 5 aus dem unteren Pullirand 152 (168 – 180) M auffassen. Für die Blende Rippen in Rd str. In 2 cm = 6 Rd Blendenhöhe die M locker abk., wie sie erscheinen. Nun den Halsausschnitttrand mit der Häkeln. Nr. 3,5 noch mit 1 Rd fe M umhäkeln.



Strickschriften A und B

Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rand-M
- ⊖ = 1 M li
- ⊙ = 1 U
- ⊠ = 2 M li zus.-str.
- ⊡ = 3 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. 2 M re zus.-str., dann die abgehobene M darüber ziehen



T-PULLI

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **Stb** = Stäbchen · **str.** = stricken
zus.-str. = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen
abh. = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Nd. = Nadel · **Dstb** = Doppelstäbchen · **zus.** = zusammen · **zus.-str.** = zusammenstricken · **Luftm** = Luftmasche · **lt.** = laut
MS = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **Krebsm** = Krebsmasche · **Fb.** = Farbe